## Hansestadt Rostock

Vorlage-Nr: Status 2016/DA/2180-04 (ÄA) öffentlich

Änderungsantrag	Datum:	01.11.2016
Entscheidendes Gremium: Bürgerschaft		
Ersteller: Fraktion der SPD		
Beteiligt:		
Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD) Dringlichkeitsantrag aus gegebenem Anlass:		
Machbarkeitsstudie für ein maritimes Erlebniszentrum in der		

Beratungsfolge:

Datum Gremium Zuständigkeit

09.11.2016 Bürgerschaft Entscheidung

## Beschlussvorschlag:

An den Text wird angefügt:

Hansestadt Rostock

Bei den aufzulistenden Stärken und Schwächen der jeweiligen Standorte sind explizit aufzuführen

- 1. Welche Kosten würden bei einer möglichen Verlagerung des Schiffes zu Buche schlagen?
- 2. Welche Risiken und Gefahren würden sich aus der möglichen Verlagerung für das Traditionsschiff ergeben?
- 3. Welchen Kosten würde im Stadthafen anfallen, wenn das Schiff dort die gleichen Befestigungen und Zuwege wie in Schmarl erhalten würde?
- 4. Welchen möglichen Rückforderungen von Fördermitteln würden anfallen, die für das Schiff an den Standort Schmarl gebunden waren?
- 5. Da es die Zielstellung war, Schiff und landseitiges Gebäude an einem Standort zu schaffen, welche Auswirkungen bzw. Möglichkeiten ergäben sich für die jeweiligen Standorte?

Dr. Steffen Wandschneider Fraktionsvorsitzender